



7. 4-Stunden-Mofarennen MSC Neuenhasslau-Rodenbach e.V. im DMV am 03. Oktober 2025

4. Wertungslauf zum DMV-Mofa-Cup 2025 Sonderlauf zur Rookies65cc-Endurance

AUSSCHREIBUNG

www.msc-neuenhasslau.de

1. Veranstalter und Veranstaltung

Der MSC Neuenhasslau-Rodenbach, Egerlandstr. 4, 63486 Bruchköbel, veranstaltet am 03. Oktober das 7. offene 4-Stunden-Mofarennen. Die Veranstaltung findet in 63594 Hasselroth, Ortsteil Neuenhasslau, auf dem ITEV Elektromechanik Kinzigtalring (Am Pfefferacker 4) statt.

Bei Erfüllung der jeweiligen technischen Voraussetzungen werden die Teams automatisch für den **DMV-Mofa-Cup 2025** gewertet (ausgenommen die Sonderklassen **Klassik80**, **Pitbike140** und **E-Antrieb** sowie der Sonderlauf zur **Rookies65cc-Endurance**).

www.dmv-mofacup.de

2. Teilnehmer

- [siehe Rahmenausschreibung 2. Teilnehmer](#)

3. Fahrzeuge

- [siehe Rahmenausschreibung 3. Fahrzeuge](#)

Klasseneinteilung:

Standard-Mofas (Schwarze Startnummern 1-20)

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Tuning-Mofas (Blaue Startnummern 21-60)

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Prototypen (Rote Startnummern 61-100)

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Open50 (Schwarze Startnummern auf gelbem Grund 201-300)

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Roller70 (grüne Startnummern auf weißem Grund 701-800)

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Klassik80 (weiße Startnummern auf schwarzem Grund 801-900)

Diese Sonder-Klasse wird nicht für den DMV-Mofa-Cup gewertet, sondern nur für die Tageswertung!

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Pitbike140 (Weiße Startnummern auf blauem Grund 401-500)

Diese Sonder-Klasse wird nicht für den DMV-Mofa-Cup gewertet, sondern nur für die Tageswertung!

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

E-Antrieb (Weiße Startnummer auf grünem Grund 101-200)

Diese Sonder-Klasse wird nicht für den DMV-Mofa-Cup gewertet, sondern nur für die Tageswertung!

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Rookies65 (Schwarze Startnummer auf weißem Grund 601-700)

Der Sonderlauf zur Rookies65cc-Endurance wird nicht für den DMV-Mofa-Cup gewertet, sondern nur für die Tageswertung!

- [siehe Rahmenausschreibung Klasseneinteilung](#)

Für alle teilnehmenden Fahrzeuge gilt:

- Jedes Fahrzeug muss am Lenker über einen Not-Ausschalter mit Reißleine verfügen.
- Frei drehende Kettenritzel, Kettenräder und Variomatik-Komponenten sind zu sichern und abzudecken. Das Getriebe-Abtriebsritzel muss mit einem Schutz abgedeckt sein. Ein Kettenschutz (Abweiser, Finne) muss so angebracht sein, dass Körperteile nicht zwischen unterem Kettenlauf und hinterem Kettenrad eingeklemmt werden können. Das Kettenrad muss außerdem auf der Außenseite vollständig mit einer stabilen Kunststoffabdeckung versehen oder geschlossen sein. Der Gehäusedeckel der Variomatik muss mit allen Schrauben befestigt sein.
- Evtl. vorhandene Spiegel müssen abgebaut werden. Sonstige zerbrechliche Teile wie Lampenglas, Blinkergläser, Rücklicht usw. sind mit Klebeband abzukleben oder die Beleuchtungseinrichtungen dürfen abmontiert werden.
- Verkleidungsteile an Rollern dürfen angepasst u. verstärkt, aber nicht entfernt werden.**
- Reparaturen unter Zuhilfenahme von Werkzeug sind nur im Fahrerlager auf einer Umweltmatte (gem. DMSB Umwelt-Richtlinien flüssigkeitsdicht, reißfest, saugfähig, mind. 75 x 160 cm) erlaubt.**
- Der Fahrzeugrahmen darf nach der Fahrzeugabnahme nicht mehr verändert oder gewechselt werden. Reparaturen sind erlaubt, eine erneute Überprüfung durch den technischen Kommissar ist vor der Weiterfahrt obligatorisch.
- Bei einem Motorschaden sind alle Reparaturen gestattet.

Joker-Regelung: Einmal pro Saison darf bei nachgewiesenem Motor-/Getriebschaden, ein baugleicher kompletter Ersatzmotor verwendet werden. Dieser muss in allen Kriterien dem Reglement entsprechen. Der Motorwechsel ist vor Beginn des Einbaus dem Technischen Kommissar anzuzeigen und wird von diesem überprüft. Die Inanspruchnahme des Joker-Motors bedingt den Abzug von einem Viertel der bei dieser Veranstaltung erzielten Punktzahl.

Die Jokerregelung tritt mit Abschluss der bestandenen Fahrzeugabnahme in Kraft.

- h) Das Auspuffgeräusch darf 90 dB zu keiner Zeit der Veranstaltung überschreiten.
- i) **Tanken** ist jeweils nur mit abgestelltem Motor auf einer Umweltmatte (s.o.) in der Wechselzone oder im Fahrerlager am Teamplatz (mit bereitstehendem Feuerlöscher) gestattet. Dabei dürfen nur handelsübliche Benzinkanister und Tankstellenkraftstoff benutzt werden.
- j) Behälter mit Betriebsstoffen wie Treibstoff oder Öl müssen grundsätzlich sicher, also z.B. in **Sicherheitswannen** oder umsturzsicher im **Transportfahrzeug** untergebracht werden.
- k) Fahrzeuge, die Flüssigkeiten wie Kraftstoff oder Öl verlieren, werden disqualifiziert.
- l) **Mit Ausnahme der Rennstrecke dürfen alle Wettbewerbsfahrzeuge auf dem gesamten Gelände nur mit abgestelltem Motor geschoben werden.** (Das Aufwärmen der Motoren im Fahrerlager im Stand ist erlaubt).
- m) Jedes Team erhält bei der Einschreibung einen Zeitnahme-Transponder, der am Wettbewerbsfahrzeug mittels Kabelbindern oben am rechten Gabelrohr fest anzubringen ist.

4. Startnummernschilder

- [siehe Rahmenausschreibung Startnummernschilder](#)

Die Farbe der Ziffern ist in der Klasse:

Standard-Mofas	:	Schwarze Ziffern	(1- 20)
Tuning-Mofas	:	Blaue Ziffern	(21- 60)
Prototypen	:	Rote Ziffern	(61-100)
Open50	:	Schwarze Ziffern	(201-300)
Roller70	:	Grüne Ziffern	(701-800)
Klassik80	:	Weißer Ziffern	(801-900)
Pitbikes140	:	Weißer Ziffern	(401-500)
E-Antrieb	:	Weißer Ziffern	(101-200)
Rookies65	:	Schwarze Ziffern	(601-700)

Von den Veranstaltern des DMV-Mofa-Cups werden fortlaufend in der Reihenfolge der Anmeldungen für die Saison 2025 **permanente Startnummern** aus den o.g. Zahlenblöcken vergeben.

Teamnamen dürfen danach nicht mehr verändert werden. Die verbindlichen Startnummern und Teamnamen sind der Teilnehmerliste auf dem Online-Anmeldeportal über die Homepage www.dmv-mofacup.de oder [Mofarennen](#) zu entnehmen und behalten für die folgenden Veranstaltungen ihre Gültigkeit.

Die Teilnehmer sind für die Anbringung der Startnummern selbst verantwortlich.

5. Einschreibung im Rennbüro

Bei der Einschreibung ab **08:00 Uhr** im Rennbüro müssen alle Fahrer eines Teams persönlich die erforderlichen Ausweise, Bescheinigungen und Nachweise vorlegen. Bei erstmaliger Teilnahme ist insbesondere das von allen Fahrern des Teams unterzeichnete Formular „**Erklärungen / Haftungsverzicht**“ **im Original** vorzulegen. Dieses ist für alle Veranstaltungen des DMV-Mofa-Cups 2025 gültig. An die Teamleiter werden die Zeitnahme-Transponder ausgegeben, die **vor** der Fahrzeugabnahme mittels Kabelbindern am oberen rechten Gabelrohr des Wettbewerbsfahrzeugs befestigt werden. Für den Transponder ist eine Kautions von 50,- € zu hinterlegen, die bei Rückgabe des Transponders nach dem Rennen zurückerstattet wird.

6. Fahrzeugabnahme

Vor dem freien Training stellt jedes Team selbständig sein Wettbewerbsfahrzeug und den **Feuerlöscher** der technischen Abnahme vor. Die Fahrzeugabnahme ist von **08:15 bis 10:15 Uhr** geöffnet.

- [siehe Rahmenausschreibung Fahrzeugabnahme](#)

7. Fahrerbesprechung

Die Fahrerbesprechung findet um **09.15 Uhr** am Vorstart statt. Sie ist für alle Fahrer obligatorisch.

8. Rennstreckenregeln

Die Streckenlänge hängt von der Teilnehmerzahl ab und beträgt zwischen 600 und 1000 m.

[siehe Rahmenausschreibung Rennstreckenregeln](#)

9. Training

Freies Training für den Mofa-Cup: 03. Oktober 10:15 – 10:45 Uhr
für die **Rookies65** von **10:50 bis 11:05 Uhr**

Zeittraining für den Mofa-Cup: **11:10 bis 11:40 Uhr** für die **Rookies65 11:45 bis 12:00 Uhr**.
Die Startaufstellung zum Rennen ergibt sich aus den gefahrenen schnellsten Rundenzeiten der jeweiligen Teams.

10. Teampräsentation

Teampräsentation um **12:30 Uhr**, Aufstellung am Vorstart.

11. Rennen

Das **4-Stunden-Mofarennen** wird unterteilt in 4 Abschnitte mit folgenden Fahrtzeiten: 1. **Halbmarathon**: 60 Minuten, 2. **Sprint**: 20 Min., 3. **Rennen**: 40 Min. und 4. **Marathon**: 120 Min. In den Unterbrechungen findet bei Bedarf der Bahndienst statt.

Start Halbmarathon Mofa-Cup (60 Min.):	13:00 Uhr
Start 1.Lauf Rookies65:	14:05 Uhr
Start zum Sprint Mofa-Cup (20 Min.):	14:25 Uhr
Bahndienst:	14:45 – 15:05 Uhr
Start zum Rennen Mofa-Cup (40 Min.):	15:10 Uhr
Start 2.Lauf Rookies65:	15:55 Uhr
Bahndienst:	16:10 – 16:30 Uhr
Start zum Marathon Mofa-Cup (120 Min.):	16:35 Uhr
Siegerehrung ca.:	19:00 Uhr
After-Race-Party:	anschließend

Es erfolgt eine **getrennte Wertung** für jede der neun ausgeschriebenen Klassen. Gewertet wird die Summe der zurückgelegten Runden aus den 4 Abschnitten. Bei Rundengleichheit entscheidet der Zieleinlauf des vierten Abschnitts (Marathon). Sieger ist das Team, das nach 4 Stunden in seiner Klasse zuerst die meisten Runden zurückgelegt hat. Das beste Damenteam wird aus der Gesamtwertung ermittelt.

Die **Zeitnahme** erfolgt mittels bereitgestellten Transpondersystem.

Der **Startmodus** wird in der Fahrerbesprechung bekanntgegeben.

Sonderlauf zur Rookies65cc-Endurance

Die **Rookies65** fahren 2 Läufe à 15 Minuten. Gewertet wird die Summe der zurückgelegten Runden aus den 2 Wertungsläufen. Bei Rundengleichheit entscheidet der Zieleinlauf des 2. Laufs. Sieger ist der Fahrer, der nach einer Gesamtfahrzeit von 30 Minuten zuerst die meisten Runden zurückgelegt hat.

Die **Startaufstellung** zum 1. Lauf erfolgt nach den Bestzeiten aus dem Zeittraining. Die Aufstellung zum 2. Lauf ergibt sich aus dem Zieleinlauf des 1. Laufes.

Der **Start** erfolgt per Flagge mit laufendem Motor gemäß der MotoGP-Startaufstellung mit 3 Fahrern pro Startreihe. Die versetzten Startplätze werden durch Schilder angezeigt. Die Startposition darf nach ihrer Einnahme bis zum Start nicht mehr verändert werden. Verstöße gegen die Startprozedere werden durch Zeitstrafen sanktioniert.

Fahrerwechsel finden ausschließlich in der Wechselzone statt. **In der gesamten Zone muss das Fahrzeug geschoben werden. Bei einem Fahrerwechsel darf sich in der Wechselzone jeweils nur 1 weiterer Fahrer eines Teams aufhalten.** Am Tankplatz in der Wechselzone darf dabei nachgetankt werden.

Bei einem **technischen Defekt** oder Liegenbleiben während des Rennens darf das Fahrzeug **ausschließlich vom Fahrer** zum Vorstart-Tor geschoben werden, wobei den Anweisungen der Streckenposten Folge zu leisten ist. **Reparaturen, auch während des Rennens, dürfen nur im Fahrerlager am Teamplatz durchgeführt werden.** Nach erfolgter Reparatur darf das Fahrzeug zum Vorstart zurückgeschoben werden und das Rennen kann fortgesetzt werden.

Zwischen den Rennabschnitten dürfen die Fahrzeuge im Fahrerlager getankt und gewartet werden.

Safety-Car

[siehe Rahmenausschreibung Safetycar](#)

Flaggensignale

[siehe Rahmenausschreibung Flaggensignale](#)

Flaggensignale der Streckenposten müssen beachtet werden. Diese bedeuten:

1. **Gelbe Flagge:** Erhöhte Gefahr! **Deutlich verlangsamen**, bereit zum Stopp, **absolutes Überholverbot**
2. SC -Schild: Das Safety-Car wird eingesetzt, **absolutes Überholverbot**, Wechselzone gesperrt
3. **Rote Flagge** Rennabbruch
4. **Schwarze Flagge:** Der Fahrer mit der angezeigten Startnummer hat sofort die Strecke zu verlassen
5. **Schwarz-weiß karierte Flagge:** Rennen ist zu Ende

Ein Verstoß gegen die Ausschreibung kann zur **Disqualifikation** führen. Bei Disqualifikation wird die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet.

Schriftlich begründete **Einsprüche** sind bis 15 Min. nach Rennende an den Rennleiter zu richten. Evtl. Streitfragen klärt das Schiedsgericht vor Ort. Einsprüche gegen die Zeitnahme und die Rennleitung sind nicht zulässig.

Die **Siegerehrung** findet am Abend im Festzelt statt. 30 Prozent, mindestens aber die drei erstplatzierten Teams jeder Klasse sowie das beste Damenteam erhalten Ehrenpreise.

12. Zeitplan

Einschreibung im Rennbüro ab:	08:00 Uhr
Fahrzeugabnahme:	08:15 – 10:15 Uhr
Fahrerbesprechung:	09:15 Uhr
Freies Training Mofa-Cup:	10:15 – 10:45 Uhr
Freies Training Rookies65:	10:50 – 11:05 Uhr
Zeittraining Mofa-Cup:	11:10 – 11:40 Uhr
Zeittraining Rookies65:	11:45 – 12:00 Uhr
Teamvorstellung:	12:30 Uhr
Bahndienst:	12:15 - 12:45 Uhr
Start Halbmarathon Mofa-Cup (60 Min.):	13:00 Uhr
Start 1.Lauf Rookies65:	14:05 Uhr
Start zum Sprint Mofa-Cup (20 Min.):	14:25 Uhr
Bahndienst:	14:45 – 15:05 Uhr
Start zum Rennen Mofa-Cup (40 Min.):	15:10 Uhr
Start 2.Lauf Rookies65:	15:55 Uhr
Bahndienst/Trialvorführung:	16:10 – 16:30 Uhr
Start zum Marathon Mofa-Cup (120 Min.):	16:35 Uhr
Siegerehrung:	ca. 19:00 Uhr
Siegerehrung DMV Mofacup 2025:	anschließend
<i>Anschließend After-Race-Party</i>	

13. Versicherung

Die Veranstaltung ist als lizenzfreie Motorsportveranstaltung beim DMV angemeldet. Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung und eine Funktionärs- und Zuschauer-Unfallversicherung ab. Die Deckungssumme beträgt 7.500.000,- € für Personenschäden, 1.3000.000,- € für Sachschäden und 50.000,- € für Vermögensschäden.

Teilnehmende DMV-Mitglieder sind über ihre Mitgliedschaft unfallversichert. Fahrer, die nicht Mitglied im DMV sind (also z.B. auch ADAC-Mitglieder), sollen eine **Tages-Unfallversicherung** abschließen. **Die Versicherungsgebühr beträgt pro Teilnehmer 9,- € und ist mit dem Nenngeld zu entrichten.** Da es sich zwar um eine genehmigte, aber lizenzfreie Veranstaltung handelt, bietet auch eine DMSB-Startberechtigung (z.B. C-Lizenz) nicht den erforderlichen Versicherungsschutz.

14. Erklärungen / Haftungsverzicht

Die folgenden Erklärungen gelten für alle Veranstaltungen des DMV-Mofa-Cups 2025 und werden von jedem Team nur bei der ersten Teilnahme im Original bei der Einschreibung im Rennbüro abgegeben.

[siehe Rahmenausschreibung Erklärungen / Haftungsverzicht](#)

Erklärungen von Bewerber/Fahrer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer) nehmen auf **eigene Gefahr** an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird.

Die Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe der Nennung (Anmeldung) den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- den DMSB und die Mitgliedsorganisationen des DMSB,
- den Deutschen Motorsport Verband und die DMV Landesgruppe Hessen e.V.
- die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsdienst GmbH, deren Präsidenten, Organe, Geschäftsführer, Generalsekretäre,
- den Veranstalter mit allen Sportwarten und Helfern,
- den Grundstücksbesitzer und die Rennstreckeneigentümer,
- die Behörden und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbaulastträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden und
- die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen,

außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Mitfahrer),
- deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/n gehen vor!) und eigene Helfer

verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb (ungezeitetes, gezeitetes Training, Rennen, Lauf) entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung (Anmeldung) an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher, als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungs-ausschlussklausel unberührt. Alle etwaigen Haftungsansprüche sind auf den maximalen Umfang bzw. Betrag der jeweiligen Haftpflichtversicherung des Veranstalters begrenzt.

Mit Abgabe der Nennung nimmt der Bewerber/Halter/Fahrer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der **Kraftverkehrsversicherung** (Kfz-Haftpflicht, Kasko-Versicherung) für Schäden bei der

Veranstaltung nicht gewährt wird. Er verpflichtet sich, auch den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs davon zu unterrichten.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch **höhere Gewalt** oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch behördliche Auflagen oder außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen.

15. Foto- und Filmrechte

Die Teilnehmer und ihre gesetzlichen Vertreter erklären mit der Anmeldung ggf. ihr Einverständnis, dass Personenbildnisse (Fotos und Videos) von den Teilnehmern bei den Mofa-Rennen zur Präsentation von Mannschaften, zur Dokumentation der Vereinstätigkeiten und zur Veranstaltungswerbung angefertigt und durch den DMV oder die Veranstalter und andere in elektronischen Medien, sozialen Netzwerken und Printmedien veröffentlicht werden dürfen.

Die Teilnehmer werden darauf hingewiesen, dass die Fotos und Videos mit ihrer Person bei der Veröffentlichung im Internet oder in sozialen Netzwerken weltweit abrufbar sind. Eine Nutzung durch Dritte kann hierbei nicht ausgeschlossen werden. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung muss in Textform (Brief oder per Mail) gegenüber dem Veranstalter erfolgen.

Eine vollständige Löschung der veröffentlichten Fotos und Videoaufzeichnungen im Internet kann durch den DMV oder die Veranstalter nicht sichergestellt werden, da z.B. andere Internetseiten die Fotos und Videos kopiert oder verändert haben könnten. Der Veranstalter kann nicht haftbar gemacht werden für Art und Form der Nutzung durch Dritte, wie z. B. für das Herunterladen von Fotos und Videos und deren anschließender Nutzung und Veränderung.

Die Teilnehmer werden ferner darauf hingewiesen, dass trotz ihres Widerrufs, Fotos und Videos von ihrer Person **im Rahmen der Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen** gefertigt und **im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** veröffentlicht werden dürfen.

16. Organisation / Ansprechpartner

Veranstaltungsleiter:

Thomas Schiffner

Egerlandstr. 7

63486 Bruchköbel

ts@msc-neuenhasslau.de

Rennleiter:

N.N.

Technischer Kommissar:

Jürgen Schmitt

Siegfriedstr. 521

64646 Wald Erlenbach

Fragen zur Ausschreibung, zum technischen Reglement oder zur Durchführung des Mofarennens sind ausschließlich an den Veranstaltungsleiter oder den Rennleiter zu richten.

Schiedsgericht:

Die oben genannten Personen bilden das Schiedsgericht, welches bei allen eventuellen Streitfragen vor Ort entscheidet.

Sanitätsdienst:

DRK OV Neuenhasslau

Brandschutz:

FFW Neuenhasslau

17. Nennung und Nenngeld

Die Nennung erfolgt im **Online-Nennportal**, das man auf der Homepage www.dmv-mofacup.de oder www.msc-neuenhasslau.de/index.php/mofarennen erreicht. Das Nennformular ist vollständig ausgefüllt über das Portal abzusenden. Dabei ist auf die richtige Wahl der Klasse zu achten. Mit der Anmeldung akzeptieren die Teilnehmer vorbehaltlos die Ausschreibung.

Die Anmeldung ist nur mit unterzeichnetem **Haftungsverzicht** und bei Erfordernis mit der **Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers** sowie der **Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten** gültig.

Das von allen teilnehmenden Fahrern eigenhändig unterschriebene Formular „**Erklärungen / Haftungsverzicht**“ ist für alle Veranstaltungen des DMV-Mofa-Cups 2025 gültig.

Der unterschriebene Ausdruck ist im Original spätestens bei der Einschreibung zur ersten Veranstaltung im Rennbüro vorzulegen. Bei der ersten Teilnahme in Neuenhasslau kann der Ausdruck auch bereits im Vorfeld per Post ausschließlich an die

**Nennungsannahme MSC Neuenhasslau
Thomas Schiffner
Egerlandstr. 7
63486 Bruchköbel**

gesendet werden.

Für die Vollständigkeit der Nennungsunterlagen ist der Teamleiter (Fahrer 1) verantwortlich.

Nennungsschluss ist der **19.09. 2025** (14 Tage vor dem Rennen). Maßgebend ist der Eingang des Nenngeldes.

Das Nenngeld beträgt pro Team im 4h-Mofarennen **70,00 €**, zuzüglich evtl. Gebühren von 9,- € pro Fahrer für die Tagesunfall-Versicherungen.

Das Nenngeld für die Rookies65cc-Endurance beträgt **45,00 €**, zuzüglich evtl. Gebühren von 9,- € für die Tagesunfall-Versicherungen.

Verzehrbon-Bonus bei frühzeitiger Anmeldung:

Bei Eingang des Nenngeldes **bis zum Nennungsschluss am 19.09.2025** erhält das Team auch Rookies65) *Verzehrbons im Wert von 15,- €.*

Das **Nenngeld überweisen** die Teams bitte auf das Konto:

oder per

Name: MSC Neuenhasslau-Rodenbach
IBAN: DE48 5075 0094 0023 0007 71



[info@msc-](mailto:info@msc-neuenhasslau.de)

neuenhasslau.de

BIC: HELADEF1GEL
Bank: Kreissparkasse Gelnhausen
Verwendungszweck: Mofa + Teamname.

Zweck: Mofa + Teamname

Die **Nennungsbestätigung** erfolgt erst nach Eingang der vollständig ausgefüllten Nennungsunterlagen und des Nenngeldes - incl. evtl. erforderlicher Gebühren für die Tagesunfallversicherung der Teamfahrer - durch Aufnahme in die Teilnehmerliste, die ebenfalls auf den o.g. Homepages eingesehen werden kann.

MSC Neuenhasslau-Rodenbach im DMV

Thomas Schiffner
Vorsitzender

Jennifer Lautenschläger
Sportleiterin

